

BEDIENUNGSANLEITUNG

DMX Dimmer 5901A-H

VERSION Mk1.0



(C) SOUNDLIGHT 1996-2016 * ALLE RECHTE VORBEHALTEN * KEIN TEIL DIESER ANLEITUNG DARF OHNE SCHRIFTLICHE ZUSTIMMUNG DES HERAUSGEBERS IN IRGEND EINER FORM REPRODUZIERT, VERVIELFÄLTIGT ODER KOMMERZIELL GENUTZT WERDEN. * WIR HALTEN ALLE ANGABEN DIESER ANLEITUNG FÜR VOLLSTÄNDIG UND ZUVERLÄSSIG. FÜR IRRTÜMER UND DRUCKFEHLER KÖNNEN WIR JEDOCH KEINE GEWÄHR ÜBERNEHMEN. VOR INBETRIEBNAHME HAT DER ANWENDER DIE ZWECKMÄSSIGKEIT DES GERÄTES FÜR SEINEN GEPLANTEN EINSATZ ZU PRÜFEN. SOUNDLIGHT SCHLIESST INSBESONDERE JEDE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN - SOWOHL AM GERÄT ALS AUCH FOLGESCHÄDEN - AUS, DIE DURCH NICHT EIGNUNG, UNSACHGEMÄSSEN AUFBAU, FALSCH E INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG SOWIE NICHT BEACHTUNG GELTENDER SICHERHEITSVORSCHRIFTEN ENTSTEHEN.

SOUNDLIGHT The DMX Company Bennigser Strasse 1 D-30974 Wennigsen Tel. 05045-912 93-11

Vielen Dank, daß Sie sich für ein SOUNDLIGHT Gerät entschieden haben.

Der SOUNDLIGHT DMX Dimmer 5901A-H ist ein intelligenter Dimmer, der digitale Lichtsteuersignale nach USITT DMX-512/1990, DIN 56930.2 und ANSI E1.11 DMX512-A verarbeiten kann. Der Dimmer ist mit allen Standard-Lichtsteueranlagen verwendbar. Zu seinen besonderen Vorzügen zählen:

- universelle Protokolldekodierung
Erkennt alle derzeit zugelassenen Protokollvarianten
- zukunftssicher
Durch Softwaresteuerung ist der Decoder jederzeit an alle Protokollerweiterungen anpassbar.
- einfache Speisung
Die Versorgungsspannung beträgt 230V AC
Die Versorgungsspannungen der Platine sind intern stabilisiert.
- Ausfallsicherung
Bei Übertragungsausfall bleibt die letzte Einstellung bestehen.
- kostengünstig
Die SOUNDLIGHT 5901A-H ist eine preiswerter Hochleistungsdimmer, der sich fast überall einbauen lässt.

Anwendungen

Der Dimmer 5901A-H eignet sich für alle Dimmaufgaben, die mit anderen Mitteln nicht oder ineffizient gelöst werden können. Er wurde entwickelt zur Steuerung ohmscher Lasten (typ. Hochvolt-Scheinwerferlampen) und verfügt über eine dem angepaßte erhöhte Störimmunität. Durch galvanisch entkoppelte und von der Geräteelektronik isolierte Lastschalter wird eine Verkopplung des Lastkreises mit der Signalelektronik vermieden.

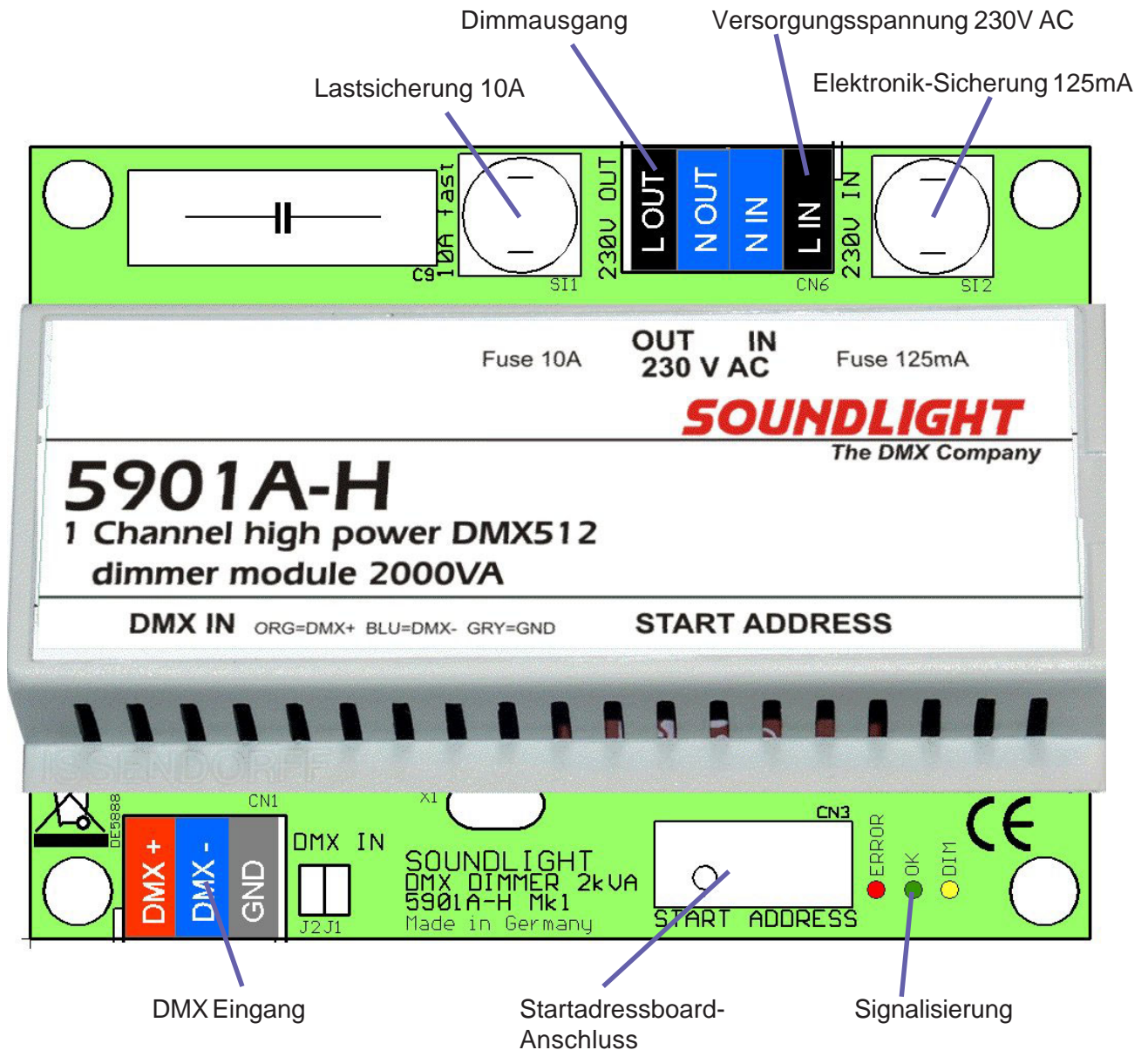
Montage

Der Dimmer 5901A-H wird direkt auf eine DIN Normtragschiene aufgeschnappt. Setzen Sie den Dimmer ober auf die Schiene und drücken Sie ihn dann unten ein, bis die Verriegelung einschnappt. Zum Lösen ziehen Sie die gelbe Verriegelungslasche mit einem Schraubendreher leicht nach vorne.

Anschlüsse

Der Dimmer 5901A-H verfügt über Anschlüsse für folgende Ein- und Ausgänge:

CN1	DMX-Eingang (Klemme)	
1	grau	Schirm, Masse
2	blau	-DMX
3	orange	+DMX



- CN3** **Adressboard-Anschluss (Stiftleiste 10-polig)**
zum Anschluss des DMX Startadressboards
- CN6** **SPEISUNG 230V Wechselfspannung (Klemme 2-polig)**
schwarz L 230V 50 Hz
blau N
- CN7** **Lastausgang (Klemme 2-polig)**
schwarz L 230V 50 Hz
blau N

Signalanzeigen

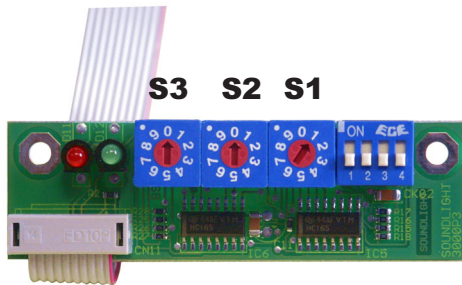
Der Zustand des Dimmers wird über Anzeige-LED signalisiert.

LED grün: Empfang OK
LED rot: ERROR
Ist im Normalbetrieb aus

Die rote LED blinkt bei auftretenden Datenfehlern oder Übertragungsausfall. Ein Übertragungsausfall liegt dann vor, wenn mindestens 1 Sekunde lang keine gültigen Daten empfangen werden konnten.

LED gelb: Dimm-Level

DMX Startadresse



Wie bei allen Geräten für Schaltschrankmontage wird auf Schalter am Gerät verzichtet. Alle Einstellungen werden elektronisch gespeichert und müssen daher zunächst mit einem DMX Startadressboard eingelesen werden. Als Startadressboard kommen die Typen 3000P (Schalter) oder 3003P (LED Display) in Frage. Das Startadressboard ist bei Geräten für Tragschienenmontage **nicht** im Lieferumfang enthalten. Es wird nur einmalig zur Programmierung benötigt und kann für alle DMX Decoder verwendet werden.

Beispiel: eingestellte Adresse: 001

Mit den Codierschaltern wird die Startadresse, d.h., die Nummer des ersten zu dekodierenden Kanals eingestellt. Die Einstellung erfolgt numerisch dezimal, es ist also keine Binärumsrechnung wie bei DIL-Schaltern erforderlich.

S3: Hunderter
S2: Zehner
S1: Einer

Wird die Adresse 000 eingestellt, dann wird der Ausgang ausgeschaltet- unabhängig von eventuell empfangenen Daten.

DIP-SCHALTER

Die Konfiguration der Interfacekarte erfolgt über die DIP-Schalter auf der Adreßeinstellkarte. Alle Einstellungen stehen separat zur Verfügung. Die Grundstellung ist "alle Schalter AUS", das bedeutet:

SCHALTER 1 HOLD: default: off = nein
Wenn HOLD gesetzt wird, bleibt bei Signalausfall der letzte empfangene Datenwert erhalten.

SCHALTER 2 Offwert: default: off = Ausgänge AUS
Wenn kein HOLD gesetzt ist, wird in Normalstellung bei Signalausfall der Ausgang auf AUS (Null) gefahren.
Alternativ läßt hier setzen, daß der Ausgang auf EIN gefahren wird.

SCHALTER 3 nicht belegt
SCHALTER 4 nicht belegt

Die Adreßeinstellkarte kann wahlweise am Dimmer verbleiben oder nach Einstellung der Betriebsmodi auch abgezogen werden. In diesem Falle wird die aktuelle Einstellung für die DMX Startadresse sowie die DIP-Schalter Einstellungen im Dimmer abgespeichert.

Technische Daten

Abmessungen:	110 mm x 86 mm
Speisung:	230V AC 50 Hz
DMX IN:	USITT DMX512/1990, DIN56930-2, DMX512-A: 1 Unit Load
Ausgang:	0...230V AC, max. 2000VA ohmsche Last
BestellNr.:	5901A-H

Anwendungshinweise

Der Dimmer 5901A-H ist als Hochlastdimmer für Glühlampen entwickelt worden und ist zur Dimmung ohmscher Lasten, wie z.B. **konventioneller Leuchtmittel** vorgesehen. Auch **Halogenleuchtmittel** sind zum Betrieb geeignet.

Bei Dimmung anderer Geräte oder Leuchtmittel beachten Sie bitte:

LED-LEUCHTMITTEL:	LED-Leuchtmittel in Fassungen sind nur bedingt zur Dimmung geeignet. Es dürfen nur explizit als "dimmbare" gekennzeichnete Leuchtmittel verwendet werden, und in welchem Umfang diese dann tatsächlich dimmbar sind, kann sich von Leuchtmittel zu Leuchtmittel drastisch unterscheiden. Das betrifft den Dimmbereich, das Ein- und Ausschaltverhalten, die Linearität, die Flackerfreiheit und anderes mehr. SOUNDLIGHT übernimmt keine Gewähr für die Dimmbarkeit derartiger Replacement-Leuchtmittel.
TRAFO-LEUCHTEN:	Trafo-Leuchten dürfen teilweise nicht gedimmt werden. Durch die Dimmung kann der Trafo infolge Erwärmung durch Oberwellen überhitzen, was zum Ausfall führen kann. Überzeugen Sie sich auch hier zuvor, daß eine Dimmung derartiger Leuchtmittel zugelassen ist.
INDUKTIVE VERBRAUCHER:	Nicht alle induktiven Verbraucher sind dimmbar (z.B. Motoren: hier ist z.B. bei 2-Phasen-Motoren meist nur eine Dimmung möglich, indem nur einer der beiden Stränge gedimmt wird). Prüfen Sie also auch hier zuvor die Zulässigkeit. Bitte beachten Sie zudem, daß induktive Bauteile eine Leistungsreduktion bedingen (typ.: 50%). Höhere induktive Lasten als 1000VA dürfen am 5901A-H nicht betrieben werden. Induktive Verbraucher müssen zudem mit einer Überspannungsabsicherung versehen sein, um induktive Spannungsspitzen zu begrenzen. Diese könnten sonst zur Zerstörung der Baugruppe führen.

Störung

Ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Das trifft zu, wenn:

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist;
- das Gerät nicht mehr funktionsfähig ist;
- Teile im Innern des Gerätes lose oder locker sind;
- Verbindungsleitungen sichtbare Schäden aufweisen.

Gewährleistung

Die Gewährleistung für dieses Gerät beträgt 1 Jahr. Sie umfasst die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind.

Die Gewährleistung erlischt:

- bei Veränderungen und Reparaturversuchen am Gerät;
- bei eigenmächtiger Veränderung der Schaltung;
- Schäden durch Eingriffe fremder Personen;
- Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und des Anschlussplanes;
- Anschluss an eine falsche Spannung oder Stromart;
- Fehlbedienung oder Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Mißbrauch.

CE-KONFORMITÄT



Die Baugruppe ist mikroprozessorgesteuert und verwendet Hochfrequenz (16 MHz Quartz). Die Karte wurde in unserem Labor gemäß EN55022B und IEC65/144 geprüft. Damit die Eigenschaften der Karte in Bezug auf die CE-Konformität (leitungsgebundene und feldgeführte Störabstrahlung) erhalten bleiben, ist es notwendig, die Baugruppe in ein geschlossenes Metallgehäuse einzubauen.

Bitte achten Sie darauf, dass zum Anschluss stets ordnungsgemäß abgeschirmte Leitungen (bevorzugt AES-EBU-Kabel) zur Anwendung kommen und die Schirmung korrekt angeschlossen ist.

Hinweis: Die Abschirmung darf nicht mit einem signalführenden Leiter zusammenkommen.

UMWELTHINWEIS



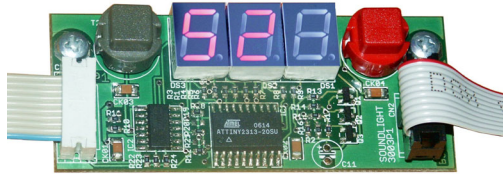
Ist das Ende der Lebensdauer des Gerätes erreicht, so muß es über die kommunalen Sammelstellen für Elektronik-Recycling entsorgt werden. Dieses Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. SOUNDLIGHT ist dem bundesweiten Rücknahmesystem für Elektrogeräte (WEEE-EAR) angeschlossen.

SERVICE

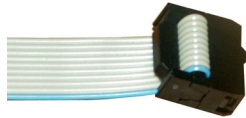
Innerhalb des Gerätes sind KEINE vom Anwender zu bedienenden oder zu wartenden Teile enthalten. Sollte Ihr 5901A-H einmal einen Service benötigen, dann senden Sie das Gerät bitte gut verpackt und frachtfrei an das Werk ein.

ZUBEHÖR

Als Zubehör steht die Adresseinstellkarte 3000P zur Verfügung. Alternativ kann der Dimmer mit der einzeln bestellbaren Adresseinstellkarte 3003P konfiguriert und betrieben werden. Die DIP-Schalter-Einstellungen werden dann über die Programmierung der Adreßkarte (S1-S4) emuliert.



Adresseinstellkarte 3003P



Raum für Notizen